

Einladung zur Ausstellungseröffnung

Der Bereich zwischen der Glienicker Brücke und dem Cecilienhof im Neuen Garten zählt zu den beliebtesten Ausflugszielen in Potsdam. Nur noch wenig erinnert daran, dass hier, im heutigen UNESCO-Weltkulturerbe, bis 1990 die Grenze zwischen der DDR und Berlin (West) verlief. Auf acht Informationsstelen erläutert die Ausstellung den Aufbau der Sperranlagen und thematisiert den Alltag im Grenzgebiet.

Eröffnung:

Wann: **Mittwoch, 10. April 2019 um 15 Uhr**

Wo: **Vor der Villa Schöningen,
Berliner Str. 86, 14467 Potsdam**

Grußworte:

Dr. Ulrike Gutheil, Staatssekretärin für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg

Noosha Aubel, Beigeordnete für Bildung, Kultur, Jugend und Sport der Landeshauptstadt Potsdam

Dr. Robert Grünbaum, Stellvertretender Geschäftsführer der Bundesstiftung Aufarbeitung

Prof. Dr. Frank Bösch, Direktor des Zentrums für Zeithistorische Forschung Potsdam

Im Anschluss wird ein geführter Spaziergang entlang des Info-Pfads angeboten.



Mehr Informationen zum
Projekt finden Sie hier:
www.grenze-potsdam.de

Blick auf die DDR-Sperranlagen
im Neuen Garten (ca. 1985)
Foto: Potsdam Museum

Achtung Grenze

Das Sperrgebiet der DDR in Potsdam 1961–1989

Einladung zur Ausstellungseröffnung
Mittwoch, 10. April 2019, 15 Uhr

